

ARCHIV FRHR. V. FORSTENBERG
KORTLINGHAUSEN/WESTF.

A No. 166

1590 Juli 30

Vor dem Official des Hofes zu Münster schließt Bernhardt von der Wyck zu Arnhorst im Kirchspiel Albersloh mit seiner Ehefrau Margaretha von Hanxeler einen Vertrag, wonach Margaretha, wie dies bereits im Heiratsvertrag von 1589 April 29 (s. unten) vorgesehen sei, aus ihrem Brautschatz zur Sicherung des von Johan von Aschenberge zu Rueschenborch gekauften Schuirmanserbe 2500 Goldgulden anlegt. Sie soll noch vor den Kindern erster Ehe des B.v.d. Wyck aus den Familiengütern gesichert werden. Zeugen: Wolter Hane,
Conrad Stuvins, Dieher der Siegelkammer.

Ausf.- Perg., Sg. des münster. Hofes u.d. B.v.d. Wyck, der mit Notar Arnold Isfordingh unterschreibt.

Inseriert Urk. 166a v. 1589 April 29.